

Entenforsgen

Vor dem Pariser Versuch Chamberlains

Von unserem Korrespondenten

Ch. Paris, 22. November.

Zu Ehren des Königs Carol von Rumänien fand gestern im Saal des Schlosses von Rambouillet ein festliches Bankett statt...

Ein befremdeter Mitarbeiter hat sich am vergangenen Sonntag demontriert, ein Empfangs- und Verhandlungsprogramm für den Besuch der hohen englischen Gäste...

Das britische Außenministerium hat sich für die Entsendung in Südosteuropa nach England abzuschieben. Man dachte nur an die Mission Lord Runcimans in Prag und das Einsetzen Chamberlains in Athen...

Das britische Außenministerium hat sich für die Entsendung in Südosteuropa nach England abzuschieben. Man dachte nur an die Mission Lord Runcimans in Prag...

Das britische Außenministerium hat sich für die Entsendung in Südosteuropa nach England abzuschieben. Man dachte nur an die Mission Lord Runcimans in Prag...

Das britische Außenministerium hat sich für die Entsendung in Südosteuropa nach England abzuschieben. Man dachte nur an die Mission Lord Runcimans in Prag...

Empfänge auf dem Berghof

Neue Botschafter überreichen ihre Beglaubigungsschreiben

anb. Berchtesgaden, 22. November.

Der Führer und Reichskanzler empfing gestern auf dem Berghof zur Entgegennahme des Beglaubigungsschreibens den neuernannten kaiserlich japanischen Botschafter Generalleutnant Ohjima...

Der Führer und Reichskanzler empfing gestern auf dem Berghof zur Entgegennahme des Beglaubigungsschreibens den neuernannten kaiserlich japanischen Botschafter Generalleutnant Ohjima...

Der Führer und Reichskanzler empfing gestern auf dem Berghof zur Entgegennahme des Beglaubigungsschreibens den neuernannten kaiserlich japanischen Botschafter Generalleutnant Ohjima...

Der Führer und Reichskanzler empfing gestern auf dem Berghof zur Entgegennahme des Beglaubigungsschreibens den neuernannten kaiserlich japanischen Botschafter Generalleutnant Ohjima...

Der Führer und Reichskanzler empfing gestern auf dem Berghof zur Entgegennahme des Beglaubigungsschreibens den neuernannten kaiserlich japanischen Botschafter Generalleutnant Ohjima...

Der Führer und Reichskanzler empfing gestern auf dem Berghof zur Entgegennahme des Beglaubigungsschreibens den neuernannten kaiserlich japanischen Botschafter Generalleutnant Ohjima...

Der Führer und Reichskanzler empfing gestern auf dem Berghof zur Entgegennahme des Beglaubigungsschreibens den neuernannten kaiserlich japanischen Botschafter Generalleutnant Ohjima...

Der Führer und Reichskanzler empfing gestern auf dem Berghof zur Entgegennahme des Beglaubigungsschreibens den neuernannten kaiserlich japanischen Botschafter Generalleutnant Ohjima...

Während meiner mehr als 2 1/2-jährigen Tätigkeit als Mitarbeiter des Reiches habe ich mit dem Bewußtsein...

Während meiner mehr als 2 1/2-jährigen Tätigkeit als Mitarbeiter des Reiches habe ich mit dem Bewußtsein...

Während meiner mehr als 2 1/2-jährigen Tätigkeit als Mitarbeiter des Reiches habe ich mit dem Bewußtsein...

Während meiner mehr als 2 1/2-jährigen Tätigkeit als Mitarbeiter des Reiches habe ich mit dem Bewußtsein...

Während meiner mehr als 2 1/2-jährigen Tätigkeit als Mitarbeiter des Reiches habe ich mit dem Bewußtsein...

Während meiner mehr als 2 1/2-jährigen Tätigkeit als Mitarbeiter des Reiches habe ich mit dem Bewußtsein...

Während meiner mehr als 2 1/2-jährigen Tätigkeit als Mitarbeiter des Reiches habe ich mit dem Bewußtsein...

Während meiner mehr als 2 1/2-jährigen Tätigkeit als Mitarbeiter des Reiches habe ich mit dem Bewußtsein...

Während meiner mehr als 2 1/2-jährigen Tätigkeit als Mitarbeiter des Reiches habe ich mit dem Bewußtsein...

Während meiner mehr als 2 1/2-jährigen Tätigkeit als Mitarbeiter des Reiches habe ich mit dem Bewußtsein...

Auf dem Wege zum völkerrechtlichen Prüfstein, wo die herkömmliche Theorie dem Nationalitätssatz vorläufig ausgesetzt werden...

Juden dürfen nicht mehr wetten

Durch Runderlaß hat der Reichsminister für Ernährung und Landwirtschaft verfügt, daß Juden im Sinne des Paragraphen 5 des Dritten Reichsgesetzes vom 14. November 1935...

Schwere Kämpfe an der Ebro-Front

Am dritten Tage der Kämpfe erreichte die Schlacht auf dem rechten Ebro-Ufer, wie die Meldungen der französischen Kriegsberichterstattung auf nationaler Ebene...

England und Amerika

Drastung unserer Korrespondenten str. London, im November. Der Handelsvertrag zwischen England und den Vereinigten Staaten...

Belgische Konzentrationslager für Juden

Erklärungen des belgischen Justizministers

Der belgische Justizminister hat der 'Nation belge' eine Erklärung über die Maßnahmen seiner Regierung hinsichtlich der eingewanderten Juden abgegeben...

Der belgische Justizminister hat der 'Nation belge' eine Erklärung über die Maßnahmen seiner Regierung hinsichtlich der eingewanderten Juden abgegeben...

Der belgische Justizminister hat der 'Nation belge' eine Erklärung über die Maßnahmen seiner Regierung hinsichtlich der eingewanderten Juden abgegeben...

Der belgische Justizminister hat der 'Nation belge' eine Erklärung über die Maßnahmen seiner Regierung hinsichtlich der eingewanderten Juden abgegeben...

Der belgische Justizminister hat der 'Nation belge' eine Erklärung über die Maßnahmen seiner Regierung hinsichtlich der eingewanderten Juden abgegeben...

Der belgische Justizminister hat der 'Nation belge' eine Erklärung über die Maßnahmen seiner Regierung hinsichtlich der eingewanderten Juden abgegeben...

Der belgische Justizminister hat der 'Nation belge' eine Erklärung über die Maßnahmen seiner Regierung hinsichtlich der eingewanderten Juden abgegeben...

Die Besetzung Afrikas

Erregende Frauerkundgebung

Die Weisungsgleichzeitigkeit bei den verstorbenen Präsidenten der ritterlichen Republik, Kemal Atatürk, geleitet von dem Generalmajor Mustafa Kemal Atatürk...

Die Weisungsgleichzeitigkeit bei den verstorbenen Präsidenten der ritterlichen Republik, Kemal Atatürk, geleitet von dem Generalmajor Mustafa Kemal Atatürk...

Die Weisungsgleichzeitigkeit bei den verstorbenen Präsidenten der ritterlichen Republik, Kemal Atatürk, geleitet von dem Generalmajor Mustafa Kemal Atatürk...

Die Weisungsgleichzeitigkeit bei den verstorbenen Präsidenten der ritterlichen Republik, Kemal Atatürk, geleitet von dem Generalmajor Mustafa Kemal Atatürk...

Die Weisungsgleichzeitigkeit bei den verstorbenen Präsidenten der ritterlichen Republik, Kemal Atatürk, geleitet von dem Generalmajor Mustafa Kemal Atatürk...

Die Weisungsgleichzeitigkeit bei den verstorbenen Präsidenten der ritterlichen Republik, Kemal Atatürk, geleitet von dem Generalmajor Mustafa Kemal Atatürk...

Die Weisungsgleichzeitigkeit bei den verstorbenen Präsidenten der ritterlichen Republik, Kemal Atatürk, geleitet von dem Generalmajor Mustafa Kemal Atatürk...

Probleme der Religionswissenschaft

Eine wichtige Antrittsvorlesung

Studienleiter der D. Wilhelm Fuchsmann, Antrittsvorlesung der D. Wilhelm Fuchsmann in der Religionswissenschaft...

Studienleiter der D. Wilhelm Fuchsmann, Antrittsvorlesung der D. Wilhelm Fuchsmann in der Religionswissenschaft...

Studienleiter der D. Wilhelm Fuchsmann, Antrittsvorlesung der D. Wilhelm Fuchsmann in der Religionswissenschaft...

Studienleiter der D. Wilhelm Fuchsmann, Antrittsvorlesung der D. Wilhelm Fuchsmann in der Religionswissenschaft...

Studienleiter der D. Wilhelm Fuchsmann, Antrittsvorlesung der D. Wilhelm Fuchsmann in der Religionswissenschaft...

Studienleiter der D. Wilhelm Fuchsmann, Antrittsvorlesung der D. Wilhelm Fuchsmann in der Religionswissenschaft...

Studienleiter der D. Wilhelm Fuchsmann, Antrittsvorlesung der D. Wilhelm Fuchsmann in der Religionswissenschaft...

Porzellan und Bernstein

Ausstellung in der Akademie der Künste zu Berlin

Aus Anlaß des 175jährigen Bestehens der Berliner Porzellanmanufaktur hat die Preussische Akademie der Künste in ihren neuen Räumen im ehemaligen Kronprinzenpalais...

Aus Anlaß des 175jährigen Bestehens der Berliner Porzellanmanufaktur hat die Preussische Akademie der Künste in ihren neuen Räumen im ehemaligen Kronprinzenpalais...

Aus Anlaß des 175jährigen Bestehens der Berliner Porzellanmanufaktur hat die Preussische Akademie der Künste in ihren neuen Räumen im ehemaligen Kronprinzenpalais...

Aus Anlaß des 175jährigen Bestehens der Berliner Porzellanmanufaktur hat die Preussische Akademie der Künste in ihren neuen Räumen im ehemaligen Kronprinzenpalais...

Aus Anlaß des 175jährigen Bestehens der Berliner Porzellanmanufaktur hat die Preussische Akademie der Künste in ihren neuen Räumen im ehemaligen Kronprinzenpalais...

Aus Anlaß des 175jährigen Bestehens der Berliner Porzellanmanufaktur hat die Preussische Akademie der Künste in ihren neuen Räumen im ehemaligen Kronprinzenpalais...

Aus Anlaß des 175jährigen Bestehens der Berliner Porzellanmanufaktur hat die Preussische Akademie der Künste in ihren neuen Räumen im ehemaligen Kronprinzenpalais...

Brief aus Sangerhausen

Vorbereitungen zum Rosenfest 1940
Das Sangerhäuser Rosenfest, das nicht nur die methodischen und forschenden Rosenarten der Welt...

5 Uhr früh droht der Bergmannschritt

Die Industrie, so meint man, bringe fast und
Itzen in unser Leben. Das Mansfelder Bergbau-

In den letzten Jahren hat der Fremdenverkehr
in Sangerhausen einen ungeheuren Aufschwung ge-

Ein neues Gesicht erhält auch die Parkstraße
durch Errichtung einer Siedlung im früheren Riesenwä-

Ein Jahr darauf hat es schlimmer. Sogar die
Schornsteine hätten rauchen nicht mehr. Die

Ein kurzes Erinnerungsblatt aus der „Hauptstadt“ des Mansfelder Landes

Im emigen Weidmats rauchen die Schöte der
Krugblüte, die unmittelbar vor der Stadtgrenze liegt,

Und doch war es einmal anders, nur hat man
es fast vergessen. Einmal, gar nicht so lange, er-

Manchmal hört man auch heute wieder Schiffe
wie damals. Aber es sind die kleinen, die von

Seit 1935 der erste Junge
Geburt. In dem Dorf Udo wurde dieser Tage
der erste Junge seit 1935 geboren.

Erdbeben im Steinbruch
Mehrere Arbeiter verunglückt, aber
keiner leicht verletzt.

Zweimal ein paar Schnürriemen...
Der Erich der Beträgerin
Besitz. In einem Schnürschäft erschien eine etwa



Die anglo-indische Armee an der Nordwestgrenze - Englands Macht am Rhythpääß

Unter dem Schutze der Panzerarmee

Die anglo-indische Armee probiert in Waziristan
am erismann Feldzügen aus, die mit viel Geheiß
werden, folgenschwer und leistungsfähiger Transport-

Von allen Soldaten in Waziristan ist Aman-
Mania das interessanteste. Es liegt fast 3000 Meter
hoch an der Straße zwischen Dhamma und Dama

Tann war wieder Ruhe in der Stadt. Weitgenü-
gen sollte es den Bürgern so scheinen. Die

Am Donnerstag
beginnen die Hallischen Nachrichten mit
dem Abdruck der interessanten Heim-

Advertisement for 'Aus dem Herzen Deutschlands' featuring a map of Germany and the text 'Erste und heitere Geschichten aus dem Mansfelder Land'.

Neben den Khatlabars helfen die Bergklämme
der Regierung aus Waziristan. An den letzten Weger-

Leben und leben lassen

Der Grundlag Leben und leben lassen spielt
zwischen Freund und Feind hier eine große Rolle.

Das war unvorstellbar märchenhaft klingen.
Aber es gibt in diesem von Kriegslärm erfüllten

Beim Krupp der Waziristämme

Ich hörte diese Erzählungen etwas ungläubig an.
Zunächst bietet man mir an, ob ich die Fabrik besuchen

Ein kleines Scherzgeschicht, genau wie alle anderen.
Offnet sich, Kunde, Siegen und Kinder laufen vor uns

Ich habe das Unglück, das ich durch die Hitze der
Hitze an meiner Kamera feststellen sah, sofort ist

dieses Geld, das teilweise an den Stamm weiter-
fließt, mühen die Khatlabars in den von ihnen

Gutes Licht unterstützt den schaffenden Menschen!

Nachdem das Licht, durch Osram-Lampen erzeugt, so billig geworden ist,
kann es reichlicher angewendet werden. Der Altwahlstift sollte durch eine



OSRAM-LAMPEN

Raffern liebten einen Hallenser

Von Kurt Marholz

Am Ende des unauffällig dahinfließenden Verkehrs der Wandburger Straße in Halle-Zoostraße schloß ein altes Haus. Einmal war der langgesogene niedere Bau ein beliebtes Ausflugsziel trübsaliger Studenten. Die Gastwirtschaft ist in das Nachbargebäude hinübergemietet, aber das alte Gasthaus steht schlicht heute noch den alten Sanktionen: ein roter Adler mit Krone, Schwert und Speer, allerdings ein Vogel ganz kleinerer Art. Der Künstler hat es nämlich — höchlich unter der bewundernden Anteilnahme des einflussreichen Doras Rotha — ein Bild schäuler Dauerwellen um Braut und Braut modelliert. Die ihm heute noch, nach 174 Jahren, zur besonderen Freude gereichen. Dieser erbaute Herrschaftsbau verlor mit der Befreiung eines Mannes, den das Schicksal aus

im südlichen Afrika waren in jedermanns Munde. Aus der heftigen Enge der Heimat trat der Deutsche entflohen in die weite Welt. Kurzum, auch Gustav Schönau wurde es zu eng im Naume zwischen Braut und Braut, und der Dreißigjährige wanderte aus. Im März folgte die Schiffsfahrt von Hamburg nach Dar-es-Salaam, dem Sitz des Gouverneurs von Deutsch-Ostafrika. Der Vöhen eines Schreibers bei der Verwaltung war gerade frei, Schönau bekam ihn. Nach europäischen Vertriebenen wohnte er mäßighaft in einer mit zerfallenen Ziegeln öferte einer Arbeiterstraße, die nach einem dichten Palmenhain führte. Es war damals noch nicht zehn Jahre her, daß Dar-es-Salaam — Ort des Glücks — von dem arabischen Herrscher Aman Zaid und Barogah an das Deutsche Reich abgetreten worden war, so daß vieles dabei noch in unberührter 1900-Nacht-Zimmern stand. Aber so schön und auch alles war, Schönau fühlte sich in seinem Vagabund nicht wohl, die Malaria ließ ihm zu und außerdem war er ja ausgemindert, um reich zu werden. Dort, wo man das Gelingen der Erde hatte, dort mußte er hin. Und so suchte er nach wenigen Wochen wieder seine riesige Stiefelstie — sie nimmt heute den größten Teil seines Stübchens — und blent gegenwärtig allen möglichen Zwecken — und machte wieder 'nen Saker'.

Der Postdampfer brachte ihn bis Durban, der Endstation der Ostafrika-Linien. Von Durban ging es über das Gebirge nach Johannesburg. Dort war er noch nicht einmal aus der Station heraus, als er schon eine gute Stellung gefunden hatte. Er wurde Vabnehmer an der holländischen Bahn und damit Herr über viele Holländer. Demals herrschten noch vorwiegend holländische in dem von den Kriegsgeldern kamen die schwarzen Männer aus dem Busch, folgerten über die Gleisanlagen direkt ins Vagabund und hielten sich dem deutschen Vabnehmer folgendemerkend vor. „Du na mensia“, was so viel heißt wie: ich brauche Arbeit. Mit seinen schwarzen kam Schönau wunderbar aus. Sie liebten ihn so sehr, daß manche Julius andern europäischen Ausländern meinten, um bei ihm eine Mittellage zu erwirken. Er konnte es selbst nicht begreifen, wofür diese Zuneigung kam, denn er hätte — so meinte



Gustav Schönau
Zeichnung: K. Marholz

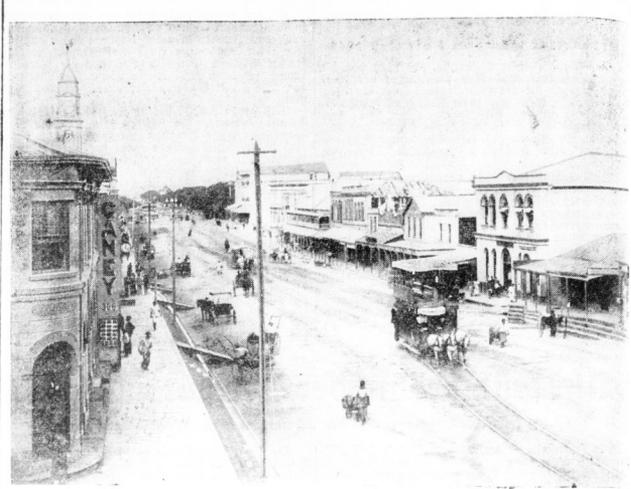
einem hallischen Kantor auf die Schicksalstage von Stromberg, Mansfeldsteine, Coesfeld und Spionhof verfallen hatte, wo er gegen die Engländer im Felde fand.

Seine Bekanntschaft aber machte ich auf folgende Weise: Während ich den Adler zeichnete, öffnete sich über den besetzten Vogel ein Fensterchen, und ein freundlicher Gesicht blickte mir interessiert zu. „Wir kommen ins Gedächtnis, er hat mich in kein Stübchen hinauf, und wahren wir an einem mit Wachsstock besetzten Tisch Platz nahmen, auf dem eine kleine Behältnis neben einer Kaffeemaschine lag ausgebreitet hatte, begann der alte Mann zu sprechen. Seine Erzählungen zauberten palmenbesetzte Horizonte, dunkelbunte Menschen, das sonnenverbrannte Land der wasserlosen Kaliforni mit dem abenteuerlustigen Zelt der einzig umherziehenden Varen hervor. Und da der alte Burenkämpfer — mitgeteilt von seinen Erinnerungen — bald englische, bald holländische, bald zitierte Worte und Redewendungen gebraucht, so wurde mir alsobald ähnlich wie einem Jungen zuzuhören, der mit heißen Wangen in einem Abenteuerbuch liest.

Gustav Schönau wurde im Kriegsjahe 1864 geboren, lernte in Halle Kaufmann und wurde Vagabunder bei einer hallischen Getreide- und Baumwollfirma. Sechs Jahre lang übernahm er gemeinsam den Transport von Porphyritstein aus den Brauchfelder Brüden nach der Regelwiefe. Doch wenn das Wasser leise gegen den trägen Bahn glatte, da gauseltet dem jungen Mann verführerische Bilder von überlebensfähigen Vändern vor dem geliebten Auge. Die ganze deutsche Jugend war ja damals vom Fernweh ergriffen. Das Deutsche Reich hatte erfolgreich begonnen, sich ein bedeutendes Kolonialreich aufzubauen. Ersehnte Nachrichten von fabelhaftem Gold- und Diamantenvorkommen



Vor einem Zululagerplatz



Die „Weststraße“ in der in Natal gelegenen Stadt Durban

er — sie nicht anders behandelte als seine hallischen Schiffer und Eisenbahnarbeiter, nämlich freundlich und gerecht. Wie gut es ihm auch da unten ginn, aber eine Frau, das heißt eine Frau, wollte er doch nur aus der Heimat haben. Darum nahm er vier Monate Urlaub, fuhr nach Halle und lud sich da seine „Blut“.

Nach seiner Rückkehr nach Durban hatte sich das Verhältnis von Transvaal zu Großbritannien so verschlechtert, daß 1899 der Krieg ausbrach. Eine Zeit unheilvoller Kämpferungen und Stößen brach nun für den Neuwahlenden an, der, da er transvaalischer Bürger geworden war, zur Wehrpflicht einrücken mußte. Zwei Jahre hindurch machte er die fälligen Zerstörungen, Schlachten und blutigen Überfälle in der Burenarmee mit gegen einen immer mächtiger

werdenen Feind. Nach großen Anfangserfolgen wurde seine Overberggruppe abgegriffen und gefangen genommen. Schönau kam in englische Kriegsgefangenschaft. Da er nicht für England optieren wollte — Transvaal war zur englischen Kolonie erklärt worden —, ging man höflich, aber bestimmt mit ihm vor. Er und seine Frau bekamen eine Freifahrt zweier Klaffe bis nach Halle sowie einmahl fünf Pfund Pfennig. Nach dem der Burenkrieg endlich zu Ende war, der England 4 Milliarden Mark und 60.000 Mann gekostet hatte, betrat er am hallischen Hauptbahnhof wieder heimatischen Boden.

Drei Jahrzehnte hindurch hat er noch Dienst bei der Reichsbahn. Nunmehr verließ er im letzten Jahre zu Trautnitz und wohnte mit dem Nebenabend eines arbeits- und erlebnisreichen Lebens.

Neues aus aller Welt

Wo blieb der Meteor?

Wissenschaftler untersuchen die Väter der Meinung

Das Institut für Meteorologie und Geophysik an der Universität Frankfurt am Main stellt zur Zeit Nachforschungen nach dem vermutlichen Verlauf der Bahn des am Sonntagabend gebliebenen Meteors an. Auf Grund der bis jetzt getroffenen Bestimmungen ist an der Vätermeinung selbst nicht zu zweifeln, doch spielt — wie stets bei solchen Vorkäufen — auch hier die Phantasie reichlich mit. Die Vätergeschichte ist bisher nicht gefunden worden. Es ist auch noch keinesfalls erwiesen, ob der Meteor an einem erdberührenden Punkt niedergegangen ist. Der Meteor wurde übrigens auch in Köln beobachtet.

400 mal planmäßig über den Atlantik

Der 400. Luftschiffzug zugleich der kürzeste

Sonntag früh um 0,27 Uhr traf die mit der Luftschiff gefüllte Zidamerikapost bereits in Berlin ein, da das Flugzeug Frankfurt überflogen und ohne nachmittägliche Zwischenlandung gleich die Reichshauptstadt Berlin angefahren hatte. Mit dieser Verbindung in Berlin wurde der 400. planmäßige Postflug der Luftschiff an der Strecke Europa — Südamerika beendet. Am Freitag kurz nach Mittag hatte das Flugzeug „Nordstern“ die südamerikanische Küste bei Natal in Brasilien verlassen. In elf Stunden 17 Minuten wurde der Zidamerikapost über den Atlantik an der afrikanischen Küste erreicht. Das Atlantikflugzeug kam in weniger als einem Tag von Vahlfurt bis Berlin. So wurde dieser 400. planmäßige Postflug an der Zidamerikapost der Luftschiff anzu dem bisher kürzesten, obwohl die letzten Luftschiff fliegende Maschine auf schlechtem Wetter traf. Nur den bisher durchgeführten 400 Zidamerikapostflügen hat die Luftschiff mehr als 30 Millionen Passagiere zwischen Europa und Südamerika über den Ozean geflogen, eine Zahl, die eindeutig beweist,

welchen Wert und welche Bedeutung diese älteste Ozeanluftverkehrsstrecke in der kurzen Zeit ihres Bestehens erlangt hat.

Das größte Flugzeug der Welt?

Englische Pläne

str. London, 22. November.

England will das größte und schnellste Flugzeug der Welt bauen. Es soll für den Zidamerikapost eingesetzt werden und für Subtropenflughäfen eingerichtet sein, weil in dieser Höhe eine größere Geschwindigkeit erreicht werden kann. Das Flugzeug wird eine Reichweite von 400 Kilometern die Stunde haben und eine Höchstgeschwindigkeit von annähernd 500. Das Flugzeug wurde nach Vahlfurt von London her, nach Vahlfurt, dem Flughafen, zwölf Stunden und nach Südamerika selbst zwei Tage. Der Luftfahrtminister des „Commonwealth“ teilt dazu mit, daß England den Bau von Verkehrsflugzeugen für den Zidamerikapost dem von Seefluggesellschaften vorzuziehen, weil es leichter zu handhaben seien. Ein ähnliches Flugzeug soll für Europaflüge eingesetzt werden. Es handelt sich dabei um ein Flugzeug mit einer Reichweite von 300 km/h, das für monatliche Fahrten eingesetzt ist. Dieses Flugzeug würde von London nach Berlin nur drei Stunden benötigen.

„Humanität“ jenseits des Ozeans

Unglaublicher Rohheitsakt in Amerika — Negler auf einer Straße zu Tode gefahren

Als Augustus im Staate Mississippi mit einem sensationellen Fall eines Vandalismus gedenkt. Ein vierjähriger Negler, der angeblich eine Frau beschuldigt hatte, wurde hundertmal von einem wilden Hund mit einer Zidamerikapostmaschine und geht, bis es ihm schließlich gelang, im Dunkel der Nacht einen Unterlauf zu finden. Bei Tagesanbruch wurde er aber von der rasenden Menge in einem Zidamerikapost ertränkt und herabgeworfen. Nachdem der Negler durch allerlei teuflische Qualereien vor Schmerz wahnsinnig wurde, löschte man ihn von unter Väterhänden die Straße entlang und taufte schließlich den wütenden Schwarm an einem Baum auf. Väterliche Polizeibeamte waren zur Zeit des Vorfalles weit und breit unzufindbar. Dieser neue Vandalismus ist bereits der letzte Fall in diesem Jahr, der in den Vereinigten Staaten sich ereignete.

In wenigen Zeilen

Der Bürgermeister der niederösterreichischen Kreisstadt Protaun hat eine Straße in „Aries Bienen“ umbenannt. Als (beachtenswert) bekannt wurde, der von 1867 Direktor des Wiener Stadttheaters war und nach seinem Rücktritt vor 70 Jahren die Geschichte dieses weltberühmten Musiktheaters geschrieben hat, ehrt Protaun damit seine besonderen Beziehungen zu Wien und legt gleichzeitig der Heimat die Ehre in gebührender Weise an die Waise des Denkmals.

Ein einjähriger Vorkauf trat sich in einem Betriebe in Halle an. Ein vierjähriger Vorkauf hatte im Weltkrieg einen Vagabundschuß erhalten. Die Kugel konnte bisher nicht entfernt werden. Wichtige Vorkauf der Mann jetzt Schmerzen und schweren Auftreten. Beim Gehen floß ihm die seit über 20 Jahren im Körper befindliche Kugel aus dem Munde. Der Mann wurde in ein Krankenhaus eingeliefert.

Gelegenlich eines gefälligen Beisammensitzen von Betriebsobmannern und Vatern in den Stadträten und Reichsräten in Halle a. S., an dem auch eine Abordnung hallischer Sportler anwesend war, sprach ein teilnehmend, gab Oberbürgermeister Marx bekannt, daß zwischen den beiden Industrieplätzen

Angsburg und Herrara ein regelmäßiger Austausch freier Verantwortlichen vereinbart ist. Die erste dieser Verantwortungen, ein Vorkauf, wird bereits am kommenden Sonntagabend in Angsburg stattfinden.

Nachdem bereits der erste Teil von Väter Mienstschick „Alumina“-Filmwerk in Norwegen das lebhafteste Interesse von Publikum und Presse gefunden hat, ist nun auch der zweite Teil „Väter der Schmelze“ mit großem Erfolg gefahren.

Obert von Schell wurde von Generalleutnantmarschall Göring zum Generaloberstleutnant für das deutsche Kraftfahrzeug ernannt. (Schell Bilderdienst, M.)



Ausländer-Schmuggel nach Frankreich

Verhaftung einer fideleschäftigen Bande

Die Pariser Polizei hat 10 Mitglieder einer internationalen Bande verhaftet, die sich darauf spezialisiert hatte, Ausländer heimlich nach Frankreich einzuführen und ihnen durch Auszubildung falscher Papiere die Naturalisierung zu ermöglichen. — Unter den Verhafteten, die sämtlich Ausländer sind, befindet sich auch ein gewisser Martinez, der von den spanischen Behörden wegen eines Schmuggelhandels in Höhe von 100.000 Franc gefangen ist.

Meuterei auf englischem Schiff

Wie aus Halifax (Neufundland) gemeldet wird, brach auf dem britischen Dreimaster „G. V. Z. F. 12“ beim Auslaufen auf einer zur Bahamasgruppe gehörenden Insel eine Meuterei aus. Die Besatzung verlor mit Gewalt das Schiff in ihre Hände zu bringen. Als das misslingend und der Kapitän fortlief, wurde das Schiff von der Meuterei ins Meer und schwamm an die Küste. Der Kapitän war gezwungen, mit Hilfe eines Waars und eines Schiffsjungen die 15 Tage lange Meile nach Neufundland allein fortzusetzen.

Schadenfeuer in Marienbad

Der mutmaßliche Brandstifter verhaftet

Am Sonntagabend brach in der Taghobennoth eines Hauses in Marienbad Feuer aus, das großen Schaden anrichtete. Erst im letzten Augenblicke wurde die Wohnung bewohnten Familien konnten fast nur das nackte Leben retten. Feuerwehr, Polizei und Gendarmerie räumten durch ihr Einwirken den Brand auf das rascheste und das vierte Erdgeschoss beschränkt. Man nimmt an, daß Brandstiftung vorliegt. Der mutmaßliche Täter ist verhaftet worden.

